Vom Homo oeconomicus zum Homo sapiens

(Mynewsdesk) forum Nachhaltig Wirtschaften 2/2015 möchte einen Weg in die Zukunft aufzeigen.

München, 23. März 2015.?Wenn wir eines Tages alt sind, werden wir unseren Enkeln entweder voller Stolz von 2015 erzählen können, weil wir in diesem entscheidenden Klimajahr die Weichen für eine grüne Zukunft gestellt haben; oder mit einem Kloß im Magen, weil wir die Gesellschaft und Wirtschaft nicht davon abhalten konnten, unseren Planeten zu zerstören.? So startete ein Aufruf der internationalen Aktionsplattform Avaaz. Das neue forum Nachhaltig Wirtschaften möchte zeigen, was wir alle und insbesondere die Wirtschaft in Sachen Zukunftsfähigkeit machen können.

Der Schwerpunkt Mode zeigt Licht und Schatten unserer Bekleidung. Friederike von Wedel-Parlow, Westwood-Schülerin und heutige Chefin der berühmten Berliner Modeschule ESMOD beklagt: ?Wir kaufen billigste Ramschware, und am anderen Ende der Welt leiden Mensch und Umwelt.? Sie fordert deshalb vehement eine neue Modekultur und ein Ende der Fast-Fashion.

Das Magazin präsentiert den verantwortungsbewussten Umgang mit Chemikalien in der Textilindustrie, das Big Business ?Kleidersammeln? und den Trend zur Upcycling-Mode.

Lebensgrundlage und CO2-Speicher

2015 wurde von den vereinten Nationen zum ?Jahr des Bodens? ausgerufen. Dies soll die öffentliche Aufmerksamkeit auf die Wichtigkeit und den Zustand unserer Böden lenken. forumstellt dazu den neuen Bodenatlas, die Initiative ?Rettet unsere Böden? und die ?Celebrating Soil?-Konferenz am 26. Juni 2015 in Amsterdam vor. Auch in Sachen zukunftsfähige Mobilität ist laut forumnicht alles Gold, was glänzt: Das Ziel der Bundesregierung, bis 2020 eine Million Elektroautos auf die Straße zu bringen, droht zu scheitern.

Ein Lichtblick: Starke Frauen

Stark muss nicht heißen berühmt. Stark will heißen: Mit Zivilcourage und Energie handeln, mit Herz und Verstand, mit einer Vision, die das Leben auf diesem Planeten ein bisschen besser macht. Das Entscheidermagazin stellt in einer neuen Serie starke Frauen vor und lädt seine Leser zu Nominierungen ein. In diesem Heft: Mascha Kauka, die mit ihren Büchern ein Millionenpublikum erreichte und sich dann ganz dem Schutz indigener Völker verschrieb.

Weitere Themen im Heft

Big Data in der Lieferkette ist stark im Kommen, doch es herrscht Zweifel an der Macht der Daten. In der Serie ?Der CSR-Manager? zeigt Autor Prof. Dennis Lotter, wie Firmen erfolgreich mit NGOs kooperieren und fordert im Marketing mehr ?Sinn statt Sonderangebot?.

Und natürlich geht es ums Geld im Heft. Der Vorsitzende des Vereins ?Mehr Demokratie?, Roman Huber, fordert ?Vollgeld? statt Bankenprofit und ECOReporter stellt ein neues Siegel für nachhaltige Geldanlagen vor. Last but not least thematisiert das Heft den Zusammenhang zwischen Kunst und Nachhaltigkeit und zeigt, wie damit Räume für neue Einsichten und Erfahrungen entstehen.

Das neue forum Nachhaltig Wirtschaften ist ab 1. April am Kiosk erhältlich und kann sofort print sowie als PDF und E-Magazin auf www.forum-csr.net bestellt werden.

forum Nachhaltig Wirtschaften ist im Buchhandel und an Kiosken sowie online (auch als pdf und E-Paper) erhältlich. Das E-Paper lässt sich auf PC, Mac und Linux-Computer lesen. Für die Lektüre auf den mobilen Endgeräten iPad, iPhone und iPod touch gibt es die kostenlose Keosk-App . forum Nachhaltig Wirtschaften erscheint im ALTOP Verlag und berichtet vierteljährlich über neue Entwicklungen, Trends und Erfolgsbeispiele zur unternehmerischen Verantwortung. Unter www.forum-csr.net finden sich Beiträge, News und Termine sowie die Inhalte des vorhergehenden Magazins.

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im ALTOP Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH .

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
http://shortpr.com/7u05e3

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
http://www.themenportal.de/multimedia/vom-homo-oeconomicus-zum-homo-sapiens-27048

Pressekontakt

-

Fritz Lietsch

Gotzinger Str. 48
81371 München

f.lietsch@forum-csr.net

Firmenkontakt

-

Fritz Lietsch
Gotzinger Str. 48
81371 München

shortpr.com/7u05e3
f.lietsch@forum-csr.net

Über den ALTOP Verlag:
Seit 30 Jahren engagiert sich ALTOP (All Love To Our Planet) für eine Veränderung von Wirtschaft und Gesellschaft sowie für die Entwicklung zukunftsfähiger Alternativen.

Mit ECO-World, dem alternativen Branchenbuch, werden seit 1986 Anbieter umweltfreundlicher Produkte und Dienstleistungen gefördert. Es trug maßgeblich dazu bei, dass aus den Pionieren von damals Vorbilder für unternehmerische Verantwortung und Protagonisten einer Green Economy werden konnten. forum Nachhaltig Wirtschaften hat sich zum Ziel gesetzt, durch gute Beispiele auch die konventionelle Wirtschaft für mehr Nachhaltigkeit zu motivieren.

ALTOP lädt ein zum Engagement und zum Gedankenaustausch in Workshops und Konferenzen und freut sich über Ihr Feedback zum Heft und Vorschläge für eine Zusammenarbeit.

Ihr Ansprechpartner im Verlag:

Fritz Lietsch, f.lietsch@forum-csr.net: mailto:f.lietsch@forum-csr.net

Tel. +49(0)89/746611-11

Weitere Presseinformationen & Bildmaterial im

forum-Pressebereich: http://www.eco-world.de/scripts/shop.prg/presse?wg=forum

Anlage: Bild

EUR 7,50 (D) | EUR 8,- (A) | CHF 12,50 | 2. Quartal 2015
02/2015
Forum
Nachhaltig Wirtschaften
Das Entscheider-Magazin
Schönheit ist unerlässlich
Jan Teunen entfaltet Unternehmenskulturen
Boom der E-Autos
1 Million PKWs bis 2020
Unsere Staatsschulden
Vollgeld als Rettung
Millionengeschäft Kleidersammlung
Wem nutzen Kleiderspenden wirklich
ECO fashion im Trend
Schön sein mit gutem Gewissen
Starke Frauen im Portrait
Denn Sie bewegen wirklich etwas